



Aktuelle Studien des Darmkrebszentrums am Theresienkrankenhaus Mannheim

Klinische Studien tragen zum besseren Verständnis von Krebserkrankungen und zur stetigen Verbesserung von Prävention, Früherkennung, Diagnostik, Therapie und Nachsorge bei. In unserem Darmkrebszentrum laufen zurzeit folgende Studien:

PEARL-Studie (multizentrisch, Beobachtungsstudie)

Prävention von Darmkrebs bei jungen Erwachsenen

Die PEARL-Studie ist eine große, deutschlandweite Studie, die gezielt die Risikofaktoren von Darmkrebs in der Altersgruppe unter 50 Jahren untersucht. Mit den Erkenntnissen aus dieser Studie sollen gemeinsam mit den weiteren Partnern des PEARL-Verbunds neue und effektive Strategien entwickelt werden, um Darmkrebs in der Altersgruppe von 18-49 Jahren zukünftig besser zu vermeiden.

<https://pearlstudie.de/pearl-studie-ziele-der-studie/>

FIRE-4 (Phase III, Interventionell)

Bei metastasiertem Darmkrebs wird zusätzlich zur Chemotherapie häufig eine Antikörpertherapie, z.B. mit Cetuximab (Handelsname Erbitux), durchgeführt. Krebszellen können im Verlauf resistent gegen ein Medikament werden, sodass es an Wirksamkeit verliert. Im Rahmen der randomisierten Studie FIRE-4 wird geprüft, ob Cetuximab erneut gut wirkt, wenn der Tumor in der Erstlinienbehandlung auf das Medikament anspricht, daraufhin ein Therapiewechsel erfolgt und nach einer bestimmten Zeit wieder Cetuximab verabreicht wird. Mehr unter <https://clinicaltrials.gov/ct2/show/NCT02934529>

NLS Kolonsegmentstudie (prospektive multizentrische Beobachtungsstudie)

Bislang konnten zahlreiche Studien zeigen, dass sich bösartige Darmtumore je nach Ort ihrer Entstehung im Dickdarm in Tumoreigenschaften und Prognose unterscheiden. In der Kolonsegmentstudie wird untersucht, ob die Karzinome abhängig von ihrer Lokalisation auch unterschiedlich gut auf eine Chemotherapie ansprechen. Wenn sich diese Annahme bestätigt, könnten Chemotherapien in Zukunft noch gezielter eingesetzt werden. Erfasst werden tumorspezifische Daten, Daten zur Operation, zum Verlauf nach der Operation sowie zur Chemotherapie.

<http://www.an-institut.de/de/Kolonsegment.html>

CIRCULATE (Phase III, Interventionell)

CIRCULATE untersucht, ob sich das krankheitsfreie Überleben von ctDNA positiven Patienten durch eine Chemotherapie nach der Operation verbessern lässt. Aufgenommen in die Studie werden Patienten mit einem Dickdarmkrebs im Stadium II, da im Stadium II bisher nicht geklärt ist, ob eine Chemotherapie nach der Operation sinnvoll ist. Wir möchten damit für die Zukunft die Therapieentscheidung für den Patienten im Stadium II verbessern.

<https://www.uniklinikum-dresden.de/de/das-klinikum/kliniken-polikliniken-institute/mk1/fachabteilungen/haematologie/klinische-studien/klinische-studien-onkologie/circulate-studie>

ColoPredict 2.0 Plus Register (multizentrisch, Register)

Im Rahmen des Colopredict Plus 2.0-Registers sollen retrospektiv und prospektiv Patienten mit Kolonkarzinomen im Stadium I, II und III erfasst und in Bezug auf ihre Versorgung über 5 Jahre dokumentiert und analysiert werden. Primäres Studienziel ist die Bestimmung der Rolle einer Mikrosatelliteninstabilität (MSI) in Kombination mit einer KRAS-Mutation bei der Prognose von Kolonkarzinomen im Stadium II ohne klinische Risikofaktoren. Hierzu sollen in Tumorgewebeproben der rekrutierten Patienten MSI und KRAS bestimmt werden und parallel klinische und histopathologische Daten der Patienten dokumentiert werden. Primärer Zielparameter ist das Rückfall-freie Überleben nach 5 Jahren (kombinierter Endpunkt aus Rezidiv und Tod jeglicher Ursache).

<https://www.pathologie-bochum.de/forschung.html>

EDIUM (multizentrisch, Register)

„Ergebnisqualität bei Darmkrebs: Identifikation von Unterschieden und Maßnahmen zur flächendeckenden Qualitätsentwicklung“

Es handelt sich um eine multizentrische, prospektive Beobachtungsstudie mit Patientenfragebögen (Patient-Reported Outcome – PROs) und klinischen Ergebnisqualität. Die Erfassung der Fragebögen erfolgt prä- und posttherapeutisch nach 12 Monaten mit Option zur späteren Nachbefragung, zu jedem Zeitpunkt wahlweise papier- oder webbasiert. Bislang ist wenig darüber bekannt, wie sich die Behandlung in Krankenhäusern in Deutschland unterscheidet und ob es Unterschiede in den Behandlungsergebnissen gibt. In dieser Studie werden die Behandlungsergebnisse aus Sicht der Patientinnen und Patienten, die in verschiedenen zertifizierten Darmkrebszentren behandelt werden, miteinander verglichen. Die Zentren sollen so noch besser als bisher herausfinden, wie man die Behandlung und Betreuung von Patientinnen und Patienten mit Darmkrebs verbessern und entsprechend planen kann.

<https://www.edium-studie.de/studyInfo>

Stand der Liste: 31.01.2023